

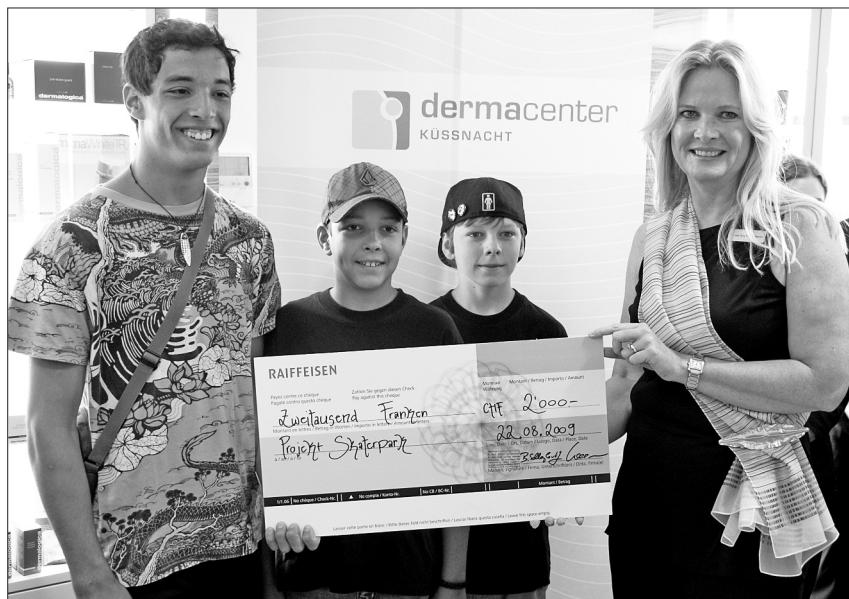
Dermashop eröffnet und für Skatepark Fr. 2000 gespendet

Bereits vor sieben Jahren eröffneten Bettina Schlagenhauß und Anna Caroline Maassen das *Derma*center Küssnacht an der Bahnhofstrasse 15. Mit viel Engagement und Hingabe kümmerten sich die beiden Fachärztinnen für Dermatologie um Betrieb und Aufbau der dermatologischen Gemeinschaftspraxis mit integriertem kosmetischen Institut. Am letzten Samstag wurde nun ein exklusiver und in der Deutschschweiz einmaliger *Derma*shop eröffnet.

Dermatologie und Kosmetik

Die neuen Räumlichkeiten im Erdgeschoss – im ehemaligen *Trendhouse Casa Vino* – dienen als Empfang für alle Bereiche und als Verkaufsfläche von kosmetischen und medizinischen Pflegeprodukten. Zusätzlich gibt es zwei Kabinen für kosmetische Behandlungen. An der Eröffnung vom letzten Samstag konnten die Besucher sich von der Qualität des Angebots überzeugen lassen. Dorothea Hagner aus Küssnacht probierte ein Gesichtspeeling: «Die Behandlung war sehr angenehm. Ich fühle mich sehr erfrischt. Dazu trägt auch ein angenehmer Duft bei.»

Ausser Peelings bietet das Team des *Derma*centers kosmetische Beratungen, Hautanalysen, Epilationen oder Make-ups. Aus der kosmetischen Dermatologie reicht das Spektrum von



Brian und Kevin Paulino sowie Yannick Lang (von links) vom Projekt Skatepark durften von *Derma*center-Geschäftsführerin Anna Caroline Maassen einen Scheck über 2000 Franken entgegennehmen. Foto: avd

Allergologie über Hautkrebsvorsorge bis zu Phototherapien gegen Schuppenflechte und Neurodermitis. Damit ist die Kompetenz der Mitarbeiterinnen im *Derma*center noch lange nicht ausgeschöpft. Faltenbehandlungen, Therapien gegen Pigmentflecken oder gutartigen Wärrchen werden ebenfalls angeboten. Allein mit der zunehmenden Nachfrage dieser Behandlungen – inklusive kosmetischer Beratungen und Produkte für Männer

– lässt sich der Erfolg des *Derma*centers aber nicht erklären. Schliesslich wurde das Team stetig vergrössert. Es ist vielmehr das grosse Fachwissen und die persönliche Beratung aller Ärztinnen, medizinischen Praxisassistentinnen und Kosmetikerinnen, die zum Erfolg beitragen. Das *Derma*center gibt der Bevölkerung auch gerne etwas zurück. So wurden 2000 Franken für die Realisierung des Skateparks gespendet. **avd**